

Besuch aus Rumänien

SCHÜLERAUSTAUSCH Gymnasium Nidda hält seit sechs Jahren Kontakt nach Satu Mare

NIDDA (red). Knapp 14 Tage zuvor war eine Gruppe von Schülern der Oberstufe des Gymnasium Niddas, begleitet von den Lehrern Reinhold Bonnert und Matthias Weidmann, aus dem rumänischen Satu Mare zurückgekehrt, vor den Ferien stand der Gegenbesuch der rumänischen Schüler in Nidda auf dem Programm. Begrüßt wurden sie von der kommissarischen Schulleiterin Alexa Heinze und Bürgermeister Hans Peter Seum.

Da die rumänischen Schüler des Lyzeums Johann Ettinger in Satu Mare

in allen Fächern auf Deutsch unterrichtet werden und daher sehr gut Deutsch sprechen, gab es keine Verständigungsprobleme zwischen rumänischen und deutschen Jugendlichen. Untergebracht waren die rumänischen Schüler in den Familien ihrer deutschen Austauschpartner, die sich ihrerseits als Gäste in Satu Mare schon außerordentlich gut aufgenommen gefühlt hatten. Neben dem vormittäglichen Schulbesuch am Gymnasium unternahm die Gruppe gemeinschaftliche Ausflüge nach Frankfurt

und Marburg. Auch eine Radtour an den Inheidener See wurde von Deutschen wie Rumänen mit viel Spaß absolviert. Ferner rundeten ein Theaterworkshop am Gymnasium unter Anleitung des Lehrers für Darstellendes Spiel, Markus Hofmann, ein Nachmittag mit Akrobatik und Jonglage und ein gemeinsamer Grillabend das Programm ab.

Initiiert wurde dieser Schüleraustausch vor sechs Jahren von Reinhold Bonnert, der seitdem mit großem Engagement dieses Projekt betreut.